

## ADB-Artikel

**Grothaus:** *Nicolaus Anton Heinrich Julius v. G.*, geboren auf Delm bei Buxtehude 1747, in Stade erzogen, hochbegabter Jurist. Aus Furcht vor dem in seiner Familie erblichen Wahnsinn ging er auf Reisen und betheiligte sich bei der Gelegenheit an der Befreiung Paoli's auf Corsica. Nachher war er hannoverischer, im baierischen Erbfolgekriege königlich preußischer Offizier, zuletzt Oberst à la suite, da ereilte auch ihn der Wahnsinn, und er wurde deshalb in Küstrin, dann in Kulmbach internirt, wo er Commandant zu sein glaubte und 1801 am 4. November starb. Bekannt und werthvoll ist seine Ausgabe der „Statuta Stadensia ex cod. authent.“, 1766. Während seiner Internirung benutzte die Speculation seinen Namen zu einer gefälschten kleinen Sensationsschrift: „Ueber die politische Wichtigkeit des Herrn v. G., besonders in Rücksicht auf die französische Revolution“, Leipzig 1794.

### Literatur

Vgl. Rotermund, Gel. Hannover, II.

### Autor

*Krause.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Grothaus, Nikolaus Anton Heinrich Julius von“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1879), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---